

# JAHRESBERICHT

## 2022

---

Branchenlösung für Arbeitssicherheit  
und Gesundheitsschutz des Auto- und  
Zweiradgewerbes BAZ



## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

<b>AEH</b>	Zentrum für Arbeitsmedizin, Ergonomie und Hygiene AG
<b>AGVS</b>	Auto Gewerbe Verband Schweiz
<b>AS</b>	Arbeitssicherheit
<b>BAZ</b>	Branchenlösung für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz des Auto- und Zweiradgewerbes
<b>EKAS</b>	Eidgenössische Koordinationskommission für Arbeitssicherheit
<b>ERFA</b>	Erfahrungsaustauschgruppe
<b>GK</b>	Grundkurs
<b>GS</b>	Gesundheitsschutz
<b>KOPAS</b>	Kontaktperson Arbeitssicherheit
<b>PSA</b>	Persönliche Schutzausrüstung
<b>RVS</b>	Reifen-Verband der Schweiz
<b>SAA</b>	Swiss Automotive Aftermarket
<b>SSUV</b>	Sammelstelle für die Statistik der Unfallversicherung
<b>UVG</b>	Obligatorische Unfallversicherung
<b>CS</b>	carrosserie suisse



<b>1. ALLGEMEINES</b>	
1.1 ZUSAMMENFASSUNG	04
1.2 «ASA-CONTROL»	04
1.3 BAZ-MITGLIEDER	04 / 05
1.4 VERBÄNDE IN DER TRÄGERSCHAFT BAZ	06
<b>2. ZIELSETZUNGEN 2022</b>	
2.1 QUANTITATIVES ZIEL	07
2.2 QUALITATIVE ZIELE	07
<b>3. AKTIVITÄTEN 2022</b>	
3.1 GESCHÄFTSSTELLE	08
3.2 FACHSTELLE	08
3.3 HOTLINE	09
3.4 SITZUNG DER TRÄGERSCHAFT	09
<b>4. SCHULUNG</b>	
4.1 ONLINE- UND PRÄSENZUNTERRICHT	10
4.2 TEILNEHMENDE	10/11
<b>5. CONTROLLING</b>	
5.1 AUDIT/SICHERHEITSRUNDGÄNGE	12
5.2 KENNZAHLEN SSUV	15
<b>6. GLOBALZIELE BEZÜGLICH ARBEITSSICHERHEIT</b>	<b>16 / 17</b>
<b>7. WEITERENTWICKLUNG DER BRANCHENLÖSUNG</b>	<b>18</b>
<b>8. IMPRESSUM</b>	<b>18</b>
<b>9. PERSONELLES BAZ-GESCHÄFTSSTELLE</b>	<b>19</b>

# 1. ALLGEMEINES

## 1.1 ZUSAMMENFASSUNG

Die Branchenlösung des Auto- und Zweiradgewerbes (BAZ) umfasst die folgenden Verbände: Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS), carrosserie suisse, 2rad Schweiz, Reifen-Verband der Schweiz (RVS) und Swiss Automotive Aftermarket (SAA). Als Arbeitnehmervertretung in der Branchenlösung ist die Unia vertreten. Die Geschäftsstelle dieser Trägerschaft unterstützt ihre Mitglieder mit gezielten Hilfsmitteln. Im Jahr 2022 stand die Vorbereitung auf die Rezertifizierung der Branchenlösung durch die EKAS im Fokus.

Besonders die im Jahr 2021 stornierten Schulungen – aufgrund von COVID-19 – mussten kompensiert werden. Insgesamt wurden sechs «asa-control»-Schulungen mit total 124 Teilnehmenden im virtuellen Rahmen durchgeführt.

Aufgrund der konstruktiven Feedbacks wurde in mehreren Workshops mit dem Provider die Ansicht überarbeitet. Der daraus resultierende Vorschlag wurde 2021 mit verschiedenen OberKOPAS und versierten Fachleuten besprochen und adaptiert. Die Umsetzung der Oberfläche war auf das erste Release im ersten Quartal 2022 geplant.

## 1.2 ASA-CONTROL

Das nutzerfreundliche «asa-control» wird von den Mitgliedern immer häufiger genutzt. Nach und nach melden uns die Benutzerinnen und Benutzer, welche Funktionen zusätzlich gewünscht werden. Dies zeigt den positiven Charakter der Zusammenarbeit und das allseits vorhandene Bestreben, Prozesse zu adaptieren und zu verbessern.

## 1.3 BAZ-MITGLIEDER

Die Tabelle unten zeigt eine Übersicht der Anzahl Betriebe pro Verband. Die Geschäftsstelle und die Verbände unternehmen entsprechende Massnahmen zur Steigerung der Mitgliederzahlen. Im Jahr 2022 konnten wir mit dem Reifenhaus Euro-master eine neue Gruppe begrüssen und bei der Integration begleiten.

Verband	2018	2019	2020	2021	2022	Zuwachs
AGVS	2065	2092	2001	2043	2020	-23
carrosserie suisse	408	434	450	452	438	-14
SAA	5	5	5	5	5	0
2rad Schweiz	220	220	206	209	195	-14
RVS	22	11	11	13	39	+26
ohne Verband	78	125	155	160	219	+59
<b>TOTAL</b>	<b>2806</b>	<b>2887</b>	<b>2828</b>	<b>2882</b>	<b>2916</b>	<b>+34</b>

Tabelle 1: Anzahl Betriebe pro Verband in der BAZ, Entwicklung 2018 bis 2022.



## BETRIEBE

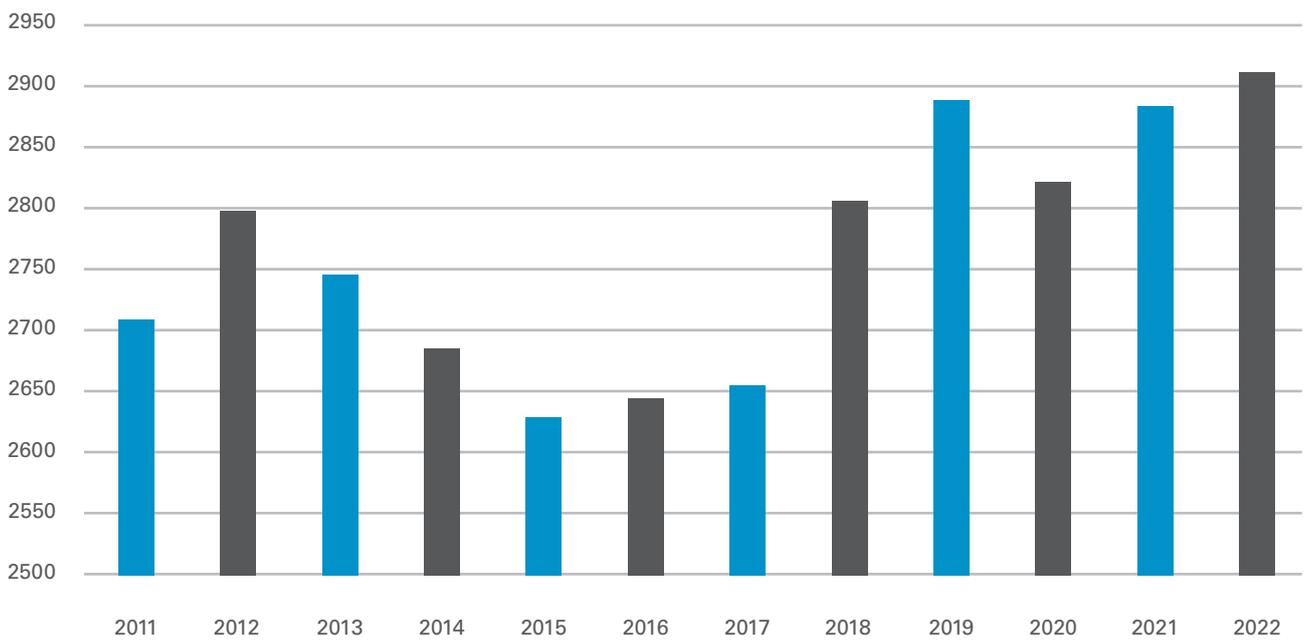


Tabelle 2: Diagramm der Mitgliederentwicklung.

## 1.4 VERBÄNDE IN DER TRÄGERSCHAFT BAZ

Die Trägerverbände und mitwirkenden Organisationen tauschen sich regelmässig aus.

Das Ziel ist es, stets zielführende Lösungen rund um die Themen Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz bereitzustellen.



### ARBEITSSICHERHEIT-FACHSTELLE



### TRÄGERSCHAFT-PARTNER



**Die Gewerkschaft.  
Le Syndicat.  
Il Sindacato.**



# 2. ZIELSETZUNGEN 2022

Folgende quantitativen und qualitativen Zielsetzungen wurden erreicht:

## 2.1 QUANTITATIVES ZIEL

Das quantitative Ziel 2022 war es, die Mitgliederzahl weiter zu erhöhen. Durch den Zuwachs einer Gruppe mit >30 Filialen ist uns dies gelungen.

Weiter durften wir dank der engen Zusammenarbeit mit den kantonalen Arbeitsinspektoren weitere Betriebe aus verschiedenen Sektoren bei uns begrüßen. Es zeigt sich, dass die Branchenlösung mit dem zukunftsgerichteten Online-System auch diversen exotischen Werkstätten die ideale Lösung bietet.

› Die Erfüllungsrate beträgt hierzu: **100%**

## 2.2 QUALITATIVE ZIELE

Oberste Priorität in der Geschäftsstelle hat die optimale Unterstützung und Beratung der Mitglieder in den Themen Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. 2022 wurden in der Stuco AG 126 und in der Geschäftsstelle 203 Anfragen bearbeitet.

Ein weiterer wichtiger Schritt war es, die Mitgliederbetriebe bei der Erfüllung der Sicherheitsziele zu beraten und zu begleiten.

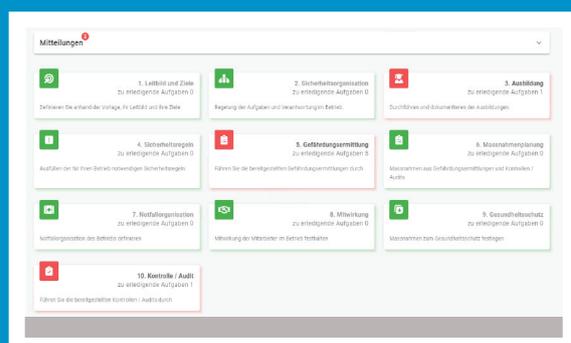
Die Sicherheitsziele wurden wie gewohnt in Zusammenarbeit mit der Fachstelle AEH ausgearbeitet. Diese waren in 2022:

- › Durchführung der Gefährdungsermittlung, konkret mindestens vier Checklisten im «asa-control» abarbeiten und die durch die Checklisten entstandenen Massnahmen bis Ende Jahr erledigen.
- › Aus- und Weiterbildungspflicht KOPAS erfüllen: mindestens alle zwei Jahre eine Weiterbildung zum Thema Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz besuchen, z. B. ERFA-Tagung, und die erhaltenen Informationen den Mitarbeitern weitergeben.
- › Mindestens eine interne Instruktion zu einem neuen Werkzeug/zu einer neuen Maschine mit den Mitarbeitern durchführen.
- › Mitwirkung der Mitarbeiter (asa-control Kap. 8) – Befragung der Mitarbeiter: Was stellt das höchste Stolper-Risiko im Betrieb dar und was können wir gemeinsam dagegen unternehmen, resp. was muss sich im Betrieb ändern? Halten Sie die Ergebnisse fest im dafür im asa-control unter Pkt. 8 hinterlegten Formular «8.2 Mitwirkung Mitarbeiter Stolperfallen».

Im Rahmen der Rezertifizierung war ein wesentlicher qualitativer Aspekt im Jahr 2022 die kollektive Gefährdungs- und Risikobeurteilung BAZ. Diese wurde im Frühjahr 2022 erfolgreich umgesetzt. Basierend auf den Erkenntnissen wurden die Gefährdungsermittlungen erarbeitet. Dabei wurde in einer Arbeitsgruppe jede Frage besprochen. Insgesamt werden die Checklisten ca. 350 Gefährdungspunkte abdecken.



Safety Bag 2022.



Neues «asa-control» ab 2022.

# 3. AKTIVITÄTEN 2022

## 3.1 GESCHÄFTSSTELLE

Die Aktivitäten 2022 umfassten die folgenden Bereiche:

- › Organisation und Durchführung der KOPAS-Grundausbildung
- › Organisation und Durchführung eines KOPAS-Fortbildungsangebots mit zwei unterschiedlichen Schwerpunkten in Form der ERFA-Tagung
- › Organisation und Durchführung von Schulungen in der «asa-control»-Applikation
- › Aufbau von Betriebsnothelfer-Schulungen mit dem Partner Lifetec
- › Support der BAZ-Mitglieder via Hotline
- › Beratung der BAZ-Mitglieder vor Ort
- › Koordination der Zusammenarbeit mit der Fachstelle AEH bezüglich des Supports der BAZ-Mitglieder, der Weiterentwicklung der Branchenlösung sowie der Durchführung von Audits
- › Organisation und Durchführung von zwei Trägerschaftssitzungen
- › Information und Support bei der Einführung von Sichern

## 3.2 FACHSTELLE

Die Zusammenarbeit mit der Fachstelle AEH funktioniert wie geplant. Beide Seiten bemühen sich, die Prozesse zu optimieren und das fachliche Level stets zu steigern. Dazu wurden mehrere Meetings mit den Betreuungspersonen der Branchen sowie der Geschäftsleitung (vor Ort und online) durchgeführt.

Bei den folgenden Aktivitäten wurde die Fachstelle hinzugezogen:

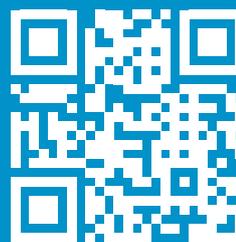
- › Sicherheitsberatung vor Ort
- › Hotline-Beratung bei fachlichen Fragen zum Gesundheitsschutz und zum Thema Arbeitssicherheit

- › Erweiterung des fachlichen Inhaltes in der «asa-control»-Applikation
- › Erstellung der Berichte
- › Aus- und Fortbildung der KOPAS

Aufgrund der bevorstehenden Rezertifizierung der Branchenlösung gab es eine erste Bedarfsanalyse. In diesem Rahmen wurden Prozesse besprochen, um bei den Vorgaben Anpassungen vorzunehmen, die aufgrund gesetzlicher Änderungen oder Verschiebungen nötig wurden. Im Verlauf des Jahres 2022 wurden die folgenden Aufgaben angegangen:

- › Kursangebot für Geschäftsführer: Die Fachstelle wurde beauftragt, ein WBT für die Zielgruppe «Geschäftsführer» zu erstellen.
- › Erweiterung der KOPAS-Schulung auf ein modulares System: Die Fachstelle wurde beauftragt, ein modulares Ausbildungskonzept für die KOPAS zu erstellen (Lieferung auf 2023 verschoben).
- › Erstellung einer umfassenden Risikoanalyse und daraus abgeleitet die Überprüfung der Checklisten für die Gefährdungsermittlung. Dies in Zusammenarbeit mit unserer Fachstelle AEH.
- › In Zusammenarbeit mit Lifetec wurde eine branchenspezifische Ausbildung für die Betriebsnothelfer erarbeitet.

Hier gehts  
zur Website



### 3.3 HOTLINE

Auch 2022 wandten sich viele BAZ-Mitglieder mit Anfragen an die Hotline der Geschäftsstelle (0800 229 229). Diese können in zwei grundlegende Bereiche unterteilt werden:

- › Der Kunde hat ein fachliches Anliegen, basierend auf einer aktuellen Situation.
- › Der Kunde hat aufgrund einer Kontrolle durch die Suva oder den kantonalen Arbeitsinspektor offene Punkte und benötigt Hilfe.

Bei fachspezifischen Anfragen, die wir nicht selbst beantworten können, wird die Fachstelle mit der Beantwortung beauftragt.

Technische Fragen zum «asa-control» werden direkt durch den Anbieter (Stuco AG in Herzogenbuchsee) beantwortet.

### 3.4 SITZUNG DER TRÄGERSCHAFT

Im Jahr 2022 hielt die Trägerschaft zwei Sitzungen ab. Beide Trägerschaftssitzungen konnten wie gewohnt vor Ort in der Mobilcity durchgeführt werden.

Anlässlich der Frühjahrssitzung vom 4. April 2022 standen folgende speziellen Punkte auf der Agenda:

- › Informationsaustausch zu
  - › Sichern
  - › Weiterbildungskonzept
  - › Neues Schulungsangebot Betriebsnothelfer
- › Überarbeitung EKAS-Broschüre «Unfall ist kein Zufall»
- › Schwerpunktthema 2021 (PSA Persönliche Schutzausrüstung, Schwerpunkt Augen)
- › Mitglieder-Audits Vorgehen
- › Ziele / Umsetzungen 2022
- › Stand Rezertifizierung Branchenlösung
- › Gastvortrag KaPo Bern durch Herrn Stauffer

Anlässlich der Sitzung im Herbst am 26. September 2022 in der Mobilcity in Bern wurden die folgenden Punkte diskutiert und bearbeitet:

- › Aus- und Fortbildungsangebot
- › Schwerpunktthema Radwechsel
- › Sichern-Information und Stand
- › Information Geräteprüfung
- › Stand Checklisten
- › Workshop Verbände «Inputs»
- › Mitgliederbestand
- › Ziele und Budget
- › Informationen der Fachstelle
- › Informationen Seco und Suva



ERFA-Tagung in Zürich.

## 4. SCHULUNG

### 4.1 ONLINE- UND PRÄSENZUNTERRICHT

Die Schulungsangebote (ERFA-Tagung und Grundkurs) wurden im Jahr 2022 mehrmals online oder als Präsenzschiung angeboten. Dabei wurden beide Unterrichtsmethoden gleichwertig angenommen. Viele Garagisten begrüßten das Online-Angebot.

### 4.2 TEILNEHMENDE

Die Tabelle auf der nächsten Seite zeigt die Entwicklung der Anzahl Teilnehmenden in den Jahren 2018 bis 2022. Die ERFA-Tagung wurde online und vor Ort angeboten. Die Aufteilung wurde auf Wunsch der Teilnehmenden auf 50/50 festgelegt, obwohl es von beiden Möglichkeiten mehr als genug Angebote gibt.

Kursteilnehmende	2018	2019	2020	2021	2022	D	F	I
GK	275	259	92	296	240	166	51	23
ERFA	237	313	229	290	246	217	19	10
asa-control	258	0	229	129	124	92	21	11
<b>Total</b>	<b>770</b>	<b>572</b>	<b>550</b>	<b>715</b>	<b>610</b>			

Die durchschnittliche Klassengrösse beläuft sich auf:

- › Online: 16 Teilnehmende
- › Präsenzunterricht: 9 Teilnehmende

# 5. CONTROLLING

## 5.1 AUDIT/SICHERHEITS- RUNDGÄNGE

2022 wurden in insgesamt zehn Betrieben Sicherheitsbegehungen/Audits durchgeführt. Das waren acht Betriebe in der deutschen Schweiz und zwei Betriebe im Tessin.

Anhand der Auditcheckliste im «asa-control» wird die Umsetzung der zehn Punkte des Sicherheitssystems beurteilt. Von besonderer Bedeutung ist dabei, in welcher Form der Betrieb seine Aktivitäten im Zusammenhang mit Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz nachweisen kann.

Auf dem anschliessenden Betriebsrundgang wird die Umsetzung der gesetzlichen Forderungen an den Arbeitsplätzen geprüft. Es werden Schwachstellen aufgezeigt und mit den Verantwortlichen die notwendigen Massnahmen besprochen.

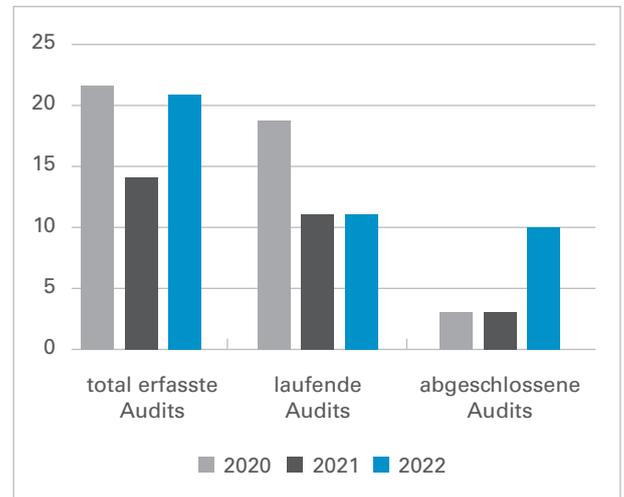
Zusammenfassend werden nach dem Audit/Sicherheitsrundgang die wichtigsten Punkte und Verbesserungsmassnahmen mit dem KOPAS und nach Möglichkeit mit der Geschäftsleitung besprochen.

Die folgenden Bilder zeigen verschiedene Situationen, wie sie bei Rundgängen angetroffen wurden und bei denen dringender Handlungsbedarf besteht.



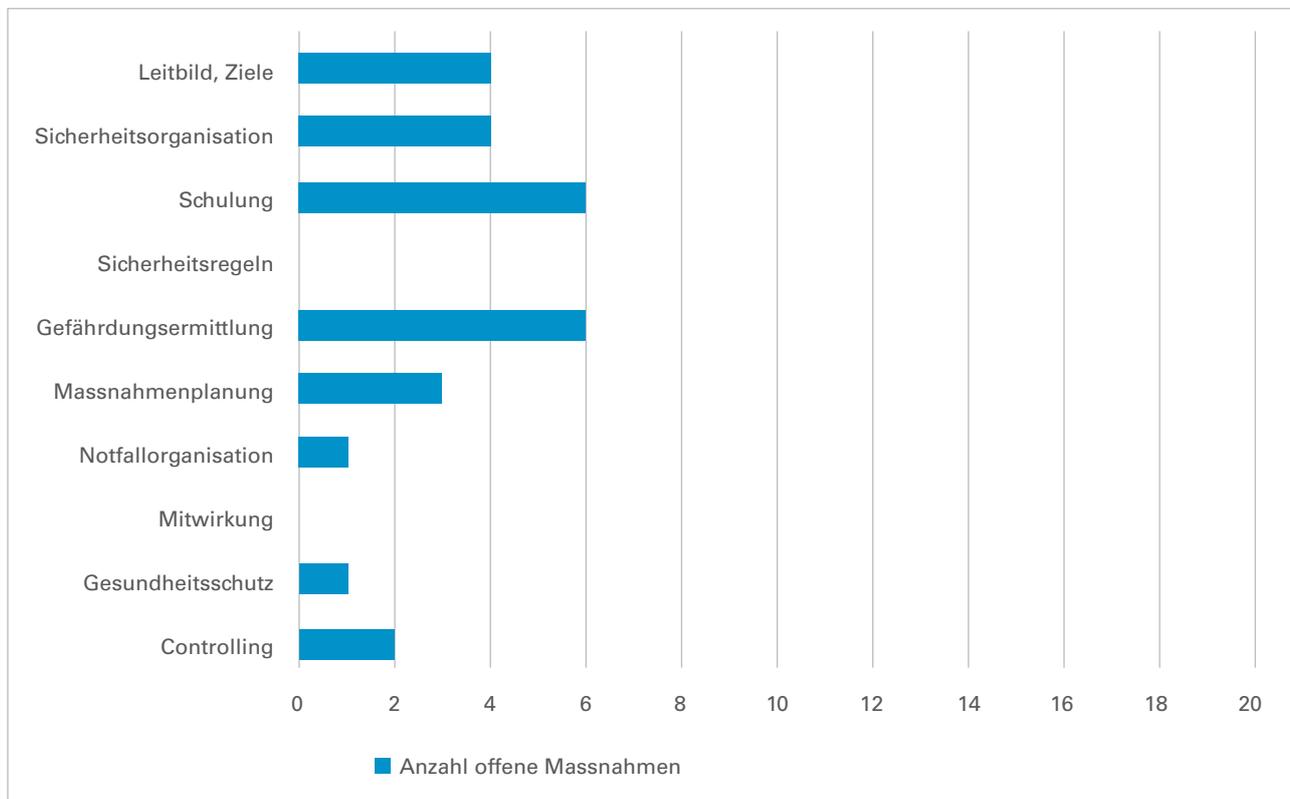
Quelle: BAZ

## SICHERHEITSBEGEHUNGEN / AUDITS



Der Auditbericht wird jeweils direkt im «asa-control» erfasst. Ebenso die Feststellungen, welche anlässlich des Betriebsrundganges gemacht werden. Letztere sind im sogenannten Begehungsprotokoll zusammengefasst.

## DIE ERGEBNISSE DER SYSTEMÜBERPRÜFUNGEN SIND IN FOLGENDER GRAFIK DARGESTELLT:



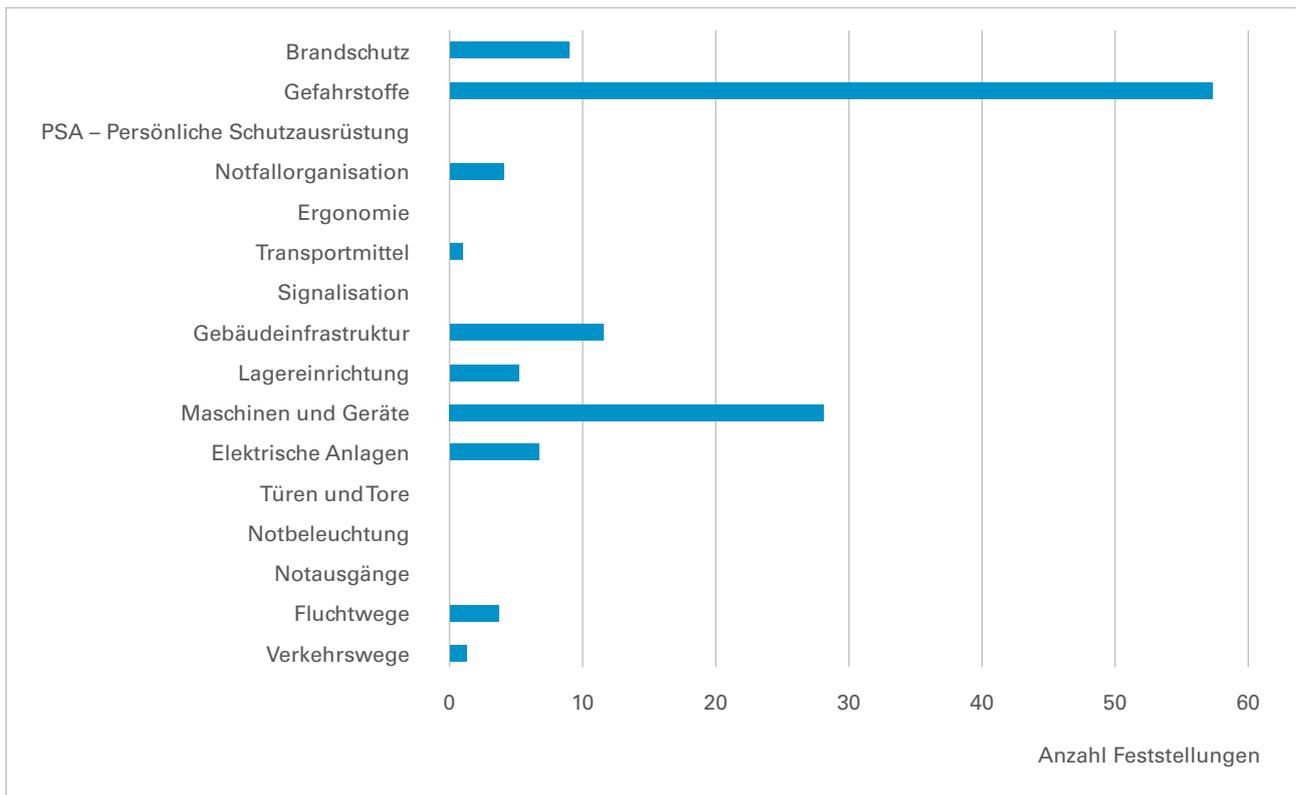
## ZUSAMMENFASSUNG DER SCHWERPUNKTE:

- › Die Gefährdungsermittlung wurde, wenn überhaupt, vor Jahren einmal durchgeführt und nicht mehr aktualisiert.
- › Die regelmässige Schulung und Instruktion, nicht nur von neuen Mitarbeitenden, ist meist kein Thema.
- › Eine systematische Massnahmenplanung liegt nicht vor.
- › Konkrete Formulierungen von jährlichen Sicherheitszielen sind nicht oder höchstens ansatzweise vorhanden.



Die Feststellungen aus dem Betriebsrundgang werden in Kategorien eingeteilt. Bei den Feststellungen handelt es sich um eine stichprobenartige Momentaufnahme und nicht um eine allumfassende Kontrolle. Anlässlich der Rundgänge werden zwischen zehn und 20 Situationen mit Handlungsbedarf festgestellt und mit Bild als Mangel im «asa-control» erfasst.

Wie die nachfolgende Grafik zeigt, wurden bei diesen zehn geprüften Betrieben insgesamt 124 Mängel erfasst. Dabei entfallen rund 45% der Feststellungen auf solche in Zusammenhang mit dem Umgang, der Lagerung oder der Entsorgung von gefährlichen Produkten, siehe nachfolgende Grafik.



Die Erkenntnisse aus den Audits werden laufend in den Grundkursen und ERFAs thematisiert.

## 5.2 KENNZAHLEN SSUV

Die bei der Suva angesiedelte Sammelstelle für die Statistik der Unfallversicherung UVG (SSUV) führt die Unfalldaten aller Versicherer zusammen.

In der Auflistung sind die Unfallzahlen der Branche im Jahr 2022 aufgeführt. Darin enthalten sind die Betriebs- und Nichtbetriebsunfälle von Lernenden und Mitarbeitenden.

Für die Branchenlösung BAZ sind zwei Versicherungsklassen der Suva relevant:

- › 13D Reparaturwerkstätten für Fahrzeuge, Zweirad, usw.
- › 13E Karosseriewerke, Autospenglereien, Lackierwerke, usw.

### 13D LANDFAHRZEUGE UND BAUMASCHINEN «INSTANDHALTUNG»

2022

Wo	Lernende	Mitarbeitende	Total
BUV (Betrieb) Anzahl anerkannte Fälle	1'616	6'128	7'744
Heilkosten	1.26 Mio.	10.14 Mio.	11.40 Mio.
Taggeld	317'062	15.86 Mio.	16.17 Mio.
NBUV (Freizeit) Anzahl anerkannte Fälle	2'654	9'720	12'374
Heilkosten	5.89 Mio.	29.30 Mio.	35.19 Mio.
Taggeld	1.43 Mio.	30.55 Mio.	31.97 Mio.

### 13E LAND-, LUFT- UND WASSERFAHRZEUGE «KAROSSERIE & RUMPF»

2022

Wo	Lernende	Mitarbeitende	Total
BUV (Betrieb) Anzahl anerkannte Fälle	328	1'603	1'931
Heilkosten	232'586	2.45 Mio.	2.68 Mio.
Taggeld	73'671	3.96 Mio.	4.03 Mio.
NBUV (Freizeit) Anzahl anerkannte Fälle	471	2'345	2'816
Heilkosten	810'185	6.76 Mio.	7.57 Mio.
Taggeld	403'114	8.16 Mio.	8.56 Mio.

### TOTAL KLASSE 13D UND 13E BUV UND NBUV

2022

Wo	Lernende	Mitarbeitende	Total
Anzahl anerkannte Fälle	5'069	19'796	24'865
Heilkosten	8.19 Mio.	48.65 Mio.	56.84 Mio.
Taggeld	2.22 Mio.	58.53 Mio.	60.75 Mio.
<b>Kosten Total (inkl. Rentenleistungen)</b>	<b>16.34 Mio.</b>	<b>190.10 Mio.</b>	<b>206.44 Mio.</b>

Quelle: SUVA. Erstellt A. Fässler, 28.07.2023

### DEFINITIONEN

Heilkosten, Taggeld und Kosten Total beziehen sich auf die angefallenen Kosten im ausgewähl-

ten Jahr (d.h. diese enthalten auch Kosten zu Fällen, die in früheren Jahren registriert wurden). Kosten Total ist die Summe aller Heilkosten, Taggelder und Rentenleistungen.

# 6. GLOBALZIELE BEZÜGLICH ARBEITSSICHERHEIT

Die Trägerschaft definiert Globalziele bezüglich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz auf Stufe der Branchenlösung.

- › Die Ziele sind periodisch, das heisst mindestens einmal pro Jahr zu überprüfen und gegebenenfalls zu aktualisieren.

Folgende Kriterien und Informationen sind für die EKAS zur Beurteilung einer Branchenlösung im Hinblick auf eine Genehmigung beziehungsweise auf eine Rezertifizierung massgebend:

- › Festlegung quantitativer und qualitativer Sicherheitsziele: Ausgehend von einer retrospektiven Analyse des Unfallgeschehens in der Branche, d. h. der Unfallhäufigkeit, des Schweregrads der Unfälle und der Zahl, der Kosten, der Ursachen von Berufskrankheiten und anderen arbeitsassoziierten Gesundheitsbeschwerden sowie anhand einer prospektiven Beurteilung der Risiken, formuliert die Trägerschaft der Branchenlösung Globalziele, welche die Branche in den nächsten fünf Jahren im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz – allenfalls mit Zwischenzielen – erreichen will.

## MASSNAHMEN:

Aus den Folgerungen ergeben sich folgende Vorschläge für das kommende Jahr:

- › Durchführung der Gefährdungsermittlung: Mindestens vier Checklisten im «asa-control» konkret abarbeiten und die durch die Checklisten entstandenen Massnahmen bis Ende Jahr erledigen
- › Aus- und Weiterbildungspflicht KOPAS erfüllen: Mindestens alle zwei Jahre eine Weiterbildung zum Thema Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz besuchen, zum Beispiel ERFA-Tagung, und die erhaltenen Informationen den Mitarbeitenden weitergeben.
- › Mindestens eine interne Instruktion zu einem neuen Werkzeug/zu einer neuen Maschine mit den Mitarbeitenden durchführen.
- › Notfallorganisation eingeführt und beübt.



Noemi Bapst



**Fazit:**  
Die Unfallhäufigkeit in der Klasse 13D und 13E sinkt leicht.  
Die Geschäftsstelle möchte durch konsequente Umsetzung von technischen, organisatorischen und personenbezogenen Massnahmen diesen Trend fortsetzen.

# 7. WEITERENTWICKLUNG DER BRANCHENLÖSUNG

Mit unseren ERFA-Themen 2022 handeln wir ganz im Interesse der Mitglieder. Die Feedbacks zu ERFA G «PSA, persönliche Schutzausrüstung, Schwerpunkt Augen» und ERFA H «Notfallorganisation/Erste Hilfe» sind durchwegs positiv. Im Rahmen der ERFA H wird nicht nur die neue Zusammenarbeit mit der Firma Lifetec beworben, sondern es wird auch der korrekte Umgang mit dem neuen Seco-Tool Slichem aufgezeigt.

Auch unser Online-Tool wird stetig weiterentwickelt. In einem ersten Schritt wurden die Voraussetzungen für neue Funktionen geschaffen. Die SUVA-Checklisten wurden ins Tool integriert. Zusätzlich wird der KOPAS zukünftig den Geschäftsführer als Funktion erfassen können. Zukünftig kann so der Geschäftsführer ein Web based training zum Thema Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz selbstständig durchführen.

Weiter können durch die neuen Änderungen im Programm Geschäftsfelder «Themen» erfasst werden. Dadurch werden nur die Gefahrenermittlungen angeboten, welche auch relevant sind. Um die Bedienung zu verbessern, wurde in Pkt. 5 «Gefährdungsermittlung» ein neuer Button für die Erfassung einer neuen Gefährdungsermittlung hinzugefügt.

Es wurden Gespräche geführt mit potenziellen Sponsoren und Lieferanten für den neuen Rucksack. Die Lieferung übernimmt weiterhin unser Partner ESA. Der Safety Bag beinhaltet die gesetzlich vorgeschriebenen persönliche Schutzausrüstung (PSA) wie Schutzbrille, Sicherheitsschuhe, Gehörschutzpfropfen und Schutzhandschuhe, geliefert in einem praktischen Rucksack. Dieser Safety Bag kann auch ohne Sicherheitsschuhe bestellt werden. BAZ-Mitglieder profitieren auch hier von einem Vorzugspreis.

# 8. IMPRESSUM

Der Jahresbericht dient grundsätzlich der Trägerschaft und ist zugleich die Grundlage für den ERFA-Bericht (alle fünf Jahre) zuhanden der EKAS. Die relevanten Ergebnisse des Jahresberichts werden den Mitgliedern in gekürzter Form an den ERFA-Kursen kommuniziert. Weiter wird der Bericht den Mitgliedern auf der Homepage [www.safetyweb.ch](http://www.safetyweb.ch) zur Verfügung gestellt. Der Hinweis zur Publikation des Jahresberichts erfolgt als Beilage mit der Jahresrechnung.



# 9. PERSONELLES BAZ-GESCHÄFTSSTELLE

## DAS TEAM DER BAZ-GESCHÄFTSSTELLE 2022



**ASTRID GÜRTLER**  
Mitgliederverwaltung



**MANUELA JOST**  
Geschäftsstelle



**ARJETA SULEJMANI**  
Kursorganisation



**DANIEL FÜRST**  
Fachverantwortlicher



**MICHELLE MAURER**  
Kursorganisation



**STEFANIE HOSTETTLER**  
Mitgliederverwaltung

### IMPRESSUM:

Der Jahresbericht ist im August 2023 erschienen.

### HERAUSGEBER:

Trägerschaft der Branchenlösung des Auto- und Zweiradgewerbes (BAZ/SAD), Wölflistrasse 5, 3006 Bern  
Tel. 0800 229 229, [info@safetyweb.ch](mailto:info@safetyweb.ch), [www.safetyweb.ch](http://www.safetyweb.ch)

### KONZEPT UND REDAKTION:

Geschäftsstelle BAZ in Zusammenarbeit mit AEH, Zürich.

### DESIGN UND GESTALTUNG:

Viva AG für Kommunikation, Zürich

### BILDER:

BAZ/SAD, ESA, Peter Fuchs

### QUELLEN:

AEH, Zürich  
Suva, Luzern  
Geschäftsstelle BAZ, Bern  
Stuco AG,  
Herzogenbuchsee

### ERSETZT DOKUMENT:

15.08.2021

### ERSTELLT:

13.02.2023, BAZ, M. Jost, D. Fürst

### FREIGABE:

28. August 2023, für die Trägerschaft: M. Jost

### VERTEILER:

Trägerschaft BAZ, angeschlossene Betriebe BAZ



## KONTAKT

Trägerschaft der Branchenlösung  
des Auto- und Zweiradgewerbes (BAZ/SAD)  
Wölflistrasse 5, 3006 Bern  
Tel. 0800 229 229, [info@safetyweb.ch](mailto:info@safetyweb.ch)

[www.safetyweb.ch](http://www.safetyweb.ch)

